

TAGBLATT

Mittwoch, 26. August 2009,

Staader wurde Sechster an der 24-Stunden-WM

Mountainbike. Am Wochenende fand erstmals die 24-Stunden-WM auf dem Gelände der ehemaligen Maxhütte in der Oberpfalz statt. Dabei galt es möglichst viele Runden von ca. 7 Kilometern Länge mit 100 Höhenmeter zu bewältigen. Die Rundstrecke in in Sulzbach-Rosenberg hielt, was sie versprach. Besonders angetan hatte es den Anwesenden «die Röhre», durch die die Fahrer von einer Etage in die nächst Höhere fahren mussten.

In der Disziplin der Einzelfahrer «open class» konnte sich der Staader Michael Fitzi auf dem sechsten Platz direkt hinter dem amtierenden Europameister platzieren. In der Open Class war er mit dieser Leistung auch bester Schweizer. Gewonnen wurde das Rennen vom Deutschen Michael Kalivoda.

TAGBLATT

Rorschach: 26. August 2009

Mountainbike-WM: Fitzi 6.

sTAAD. Am 22. und 23. August fand die Mountainbike-WM auf dem Gelände der ehemaligen Maxhütte in der Oberpfalz statt. Es mussten möglichst viele Runden von circa sieben Kilometern mit 100 Höhenmetern absolviert werden. Besonders interessant für die Zuschauer war die Röhre, durch die die Fahrer von einer Etage in die nächst höhere fahren mussten. In der Disziplin der Einzelfahrer «open class» fuhr Michael Fitzi aus Staad direkt hinter dem Europameister auf Rang sechs. In seiner Kategorie war er bester Schweizer. Das Rennen gewann Michael Kalivoda (D).